



BERNSDORFER STADTANZEIGER

Amts- & Mitteilungsblatt der Stadt Bernsdorf mit den Ortsteilen Großgrabe, Straßgräbchen, Wiednitz, Zeißholz

01.05.2021



Baufortschritt im Wohngebiet Friedrich-Engels-Straße



Ein neuer Horst für Adebar



CSB - Kita „Fuchs und Elster“ Wiednitz feiert Geburtstag

Leserbrief

zum Bernsdorfer Stadtanzeiger vom 06.03.2021

„Wirtschaft, Politik und Gesellschaft werden künftig noch intensiver daran arbeiten müssen, mit Ressourcen verantwortungsvoll umzugehen.“

Mit diesem Satz begann im Stadtanzeiger vom 06.03.2021, der Artikel "Mit Ressourcen verantwortungsvoll umgehen". Da wir alle die Gesellschaft bilden, möchte ich mit meinen heutigen Zeilen, auf ein Problem aufmerksam machen, welches uns alle angeht. Die beigefügten Bilder zeigen einen Müllplatz, wo die Gelben Tonnen schon mehrfach nicht entleert wurden, da diese mit Restmüll (z. B. Zigarettenreste), Bioabfall (z. B. Kartoffelschalen, verschimmelttes Brot) und/oder Glas/Pappe befüllt waren. All diese Sorten gehören nicht in die Gelbe Tonne, so daß sie aussortiert bzw. die Gelben Tonnen als Restmüllentleerung (zusätzliche Kosten) angemeldet werden müssen. Da selbst Aushänge mit entsprechenden Hinweisen nicht helfen, die Mülltrennung korrekt durchzuführen, bitte ich nun öffentlich alle BernsdorferInnen, sich dem Thema anzunehmen und entsprechend zu handeln, so daß das Stadtbild nicht negativ beeinflusst, sondern auch eventuelles Ungeziefer (Mäuse und Ratten) nicht angezogen wird, welches dann wieder aufwendig beseitigt werden muß.

Ich hoffe, das meine Zeilen auf offene Ohren stoßen und sich die Bilder nicht mehr wiederholen.

Text / Bilder: Thomas Häntschke



BERNSDORFER
STADTANZEIGER

Papiercontainer immer voll? Nutzen Sie die Blaue Tonne des Landkreises Bautzen.

Für die Entsorgung von Altpapier und Pappe bietet der Landkreis Bautzen zum einen Depotcontainer aber auch die Blaue Papiertonne an. Mit der Blauen Papiertonne kann Altpapier und Pappe haushalts- und grundstücksnah ohne zusätzliche Kosten entsorgt werden.

Die Tonnen werden von der Abfallwirtschaft des Landkreises Bautzen zur Verfügung gestellt. Die Entsorgungstermine zur Blauen Tonne finden Sie im Abfallkalender und in der AbfallApp des Landkreises Bautzen.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an die Abfallwirtschaft im Landratsamt Bautzen.

Bestellungen werden telefonisch unter 03591 5251 70299, über die Kontaktmöglichkeit in der AbfallApp, per E-Mail abfallwirtschaft@lra-bautzen.de oder formlos per Post angenommen (Landratsamt Bautzen, Abfallwirtschaft, Macherstraße 55, 01917 Kamenz).

Text: Landratsamt Bautzen



mobile Alltagsbegleitung



Als mobile Alltagsbetreuung unterstütze ich und mein geschultes Personal, Senioren, Menschen mit Behinderung und psychisch kranke Menschen bei vielen Dingen, die ihnen alleine zu anstrengend, beschwerlich oder zu kompliziert werden. Lebt man im Alter allein, fühlt man sich schnell einsam. Dies können wir ändern

125 Euro pro Monat

**Jeder der einen Pflegegrad hat,
hat Anrecht auf 125 Euro
Betreuungs- und Entlastungsleistungen
im Monat.**

Infomieren Sie sich bei uns.

Wir bieten Ihnen:

Hilfe im Haushalt

- Wohnungsreinigung und –Pflanzenpflege
- Reinigung der Wäsche • Haustierbetreuung



Unterstützung und Hilfestellung

- Terminvereinbarung (Arzt, Therapeuten, Frisör, Behörden)
- Arztrezepte Abholung inkl. Apothekengänge
- Schriftverkehr (Ausfüllen von Formularen, Postbearbeitung, Computertätigkeiten) • Begleitung zu Ärzten
- Organisation von Feierlichkeiten, Behördenangelegenheiten
- allg. alles, was Sie sich alleine nicht mehr zutrauen

Begleitung und Fahrdienste

- Begleitung auf den Friedhof / Hilfe bei der Grabpflege
- Begleitung zum Tierarzt • Einkäufe aller Art mit oder für Sie
- sonstige Termine • Besuche bei Freunden und Verwandten
- Feierlichkeiten (Familienfeste, Jubiläen)

Ich bin Ihre Freizeitpartnerin für

- Gemeinsame Spaziergänge • Ausflüge
- Begleitung zu kulturellen Veranstaltungen, wie Theater-, Oper-, Museen-, Kino-, Ausstellungen-, und Konzertbesuche
- Schwimmbadbesuche, Zoo oder Parks • Restaurantbesuche

Außerdem kann ich mit Ihnen

- Gesellschaftsspiele spielen • Gemeinsam Backen und Kochen
- Zu- und Vorbereiten von Mahlzeiten • vorlesen und zuhören
- Gespräche führen inkl. Kaffee trinke

**Ich unterstütze und entlaste Sie
und Ihre Angehörigen
im vertrauten, häuslichen Umfeld!**

mobile Alltagsbegleitung



Inh. Marion Guhr
Markt 12 - 01936 Königsbrück
Tel. **0162 6629600**



Rathaus Bernsdorf

Bürgermeisterbüro		
Bürgermeister	Harry Habel	035723 - 23813
Büroleiterin	Linda Pawlowski	035723 - 23823
Sekretariat Bürgermeister Personal, Wahlen, Versicherungen	Anja Blochwitz	035723 - 23813
Hauptamt		
Hauptamtsleiterin	Gabriele Witschaß	035723 - 23814
SG Hauptamt		
Sachgebietsleiterin Hauptamt, Öffentlichkeitsarbeit, Wider- sprüche, E-Government, Daten- schutz	Sandra Linack	035723 - 23824
Friedhöfe, Schulen, Kita, Kultur	Birgit Handschag	035723 - 23830
Feuerwehr	Grit Truxa-Richter	035723 - 23822
Ordnungsamt, verkehrsrecht- liche Anordnungen	Stefanie Fischer	035723 - 23835
Schiedsstelle der Stadt Bernsdorf		
Friedensrichter	Silvio Thieme	0171 - 3308324
SG Bürgerbüro		
Sachgebietsleiterin Bürgerbüro	Christiane Laurin	035723 - 23812
Bürgerbüro, Standesamt, Fundbüro	Cornelia Thomas	035723 - 23811
Bürgerbüro, Fundbüro Poststelle, Telefon	Elke Oswald	035723 - 23810
Archiv, Digitalisierung	Jenna Bauer	035723 - 23834
Finanzen		
Amtsleiter Finanzen	Thomas Beyer	035723 - 23828
SG Finanzen		
Sachgebietsleiterin Kasse	Andrea Reinsch	035723 - 23827
Buchhaltung	Rosemarie Türke	035723 - 23837
Steuern	Simone Reitel	035723 - 23825
Bau / Bauhof		
Amtsleiter Bau	Dirk Lieback	035723 - 23818
Bauverwaltung, Bauplanung, Straßenunterhaltung, Abwasser, Gewässer	Britta Lorenz	035723 - 23817
Gebäude- und Liegenschafts- management, Straßen- beleuchtung	Christa Petzold	035723 - 23826
Sportstätten, Versicherungen, Standesamt, Gebäude- und Liegenschaftsmanagement	Peggy Gadke	035723 - 23815
Außenstellen anderer Behörden		
Forstrevier Bernsdorf	Katharina Kerstan	03591 5251-68302 0173 5752298
Polizeistandort Bernsdorf	Polizeihauptmeister Matthias Kirschner	035723 242-11 0162 2431460

IMPRESSUM

Herausgeber:

Stadtverwaltung Bernsdorf

Rathausallee 2 | 02994 Bernsdorf | Tel.: 035723 . 2380

Redaktionell verantwortlich: Bürgermeister Harry Habel

Anzeigenverantwortlicher: DB medien Verlag & Werbung GmbH

Eckenerstraße 25 | 02708 Löbau | Tel.: 03591 . 270 99-0

Erscheinungsweise / Auflage: Einmal monatlich / 5000 Stück

Grußwort des Bürgermeisters



Liebe Bürgerinnen und Bürger, liebe Leserinnen und Leser,

sicherlich haben Sie den Stadtanzeiger im letzten Monat in Ihrem Briefkasten vermisst – schweren Herzens haben wir auf die April-Ausgabe ausnahmsweise verzichtet. Unter der Herausforderung anhaltender Krankheitsausfälle und Einschränkungen haben wir die verbleibenden Kapazitäten für andere wichtige Aufgabenschwerpunkte eingesetzt.

So wurde ein Investitionspaket geschnürt, was unter der Maßgabe der Fördermittelbewilligung Bernsdorf als Wohnstandort attraktiver gestalten soll. Unter anderem sind mittelfristig der Neubau einer zentralen Horteinrichtung, die Erneuerung der Sporthalle, die Sanierung der Kita in Wiednitz und die Umgestaltung des Waldbades angedacht. Weiterhin in Planung befindet sich ein Zentrum, welches sich der Sicherung von Fachkräften für die regionale Wirtschaftslandschaft widmen soll.

Außerdem verabschiedete der Stadtrat in seiner Aprilsitzung ein Maßnahmenkonzept für den Stadtteil um die Pestalozzistraße, Albert-Schweitzer-Straße und den

Fritz-Kube-Ring. Im Vordergrund steht hier die Aufwertung der Wohngebäude und Straßen.

Neben diesen zukunftsweisenden Vorhaben und unseren Bemühungen, die lokalen Betriebe trotz der pandemiebedingten Unsicherheiten zu unterstützen, war ich sehr betroffen von der Meldung, dass die Fleischerei Hentschel als Bernsdorfer Traditionsbetrieb seine Türen schließt. Ich wünsche den Inhabern trotz dieses sicher nicht einfachen Schrittes alles Gute und vor allem Gesundheit.

Danken möchte ich dem Pflegedienst Haink, welcher seit mehreren Wochen das Testzentrum in Bernsdorf betreibt und damit viele Bürger und Bürgerinnen sowie Betriebe bei der Umsetzung der Schutzvorschriften kompetent und reibungslos unterstützt.

Auch wenn die aktuelle Entwicklung der Lockerungen kaum absehbar ist, möchte ich für das kommende Jahr bereits ein Highlight für Bernsdorf ankündigen. Am 17.08.2022 jährt sich der Erwerb des Rittergutes – heute Rathaus – zum 100sten mal. Für diesen Anlass steckt die Stadtverwaltung in den ersten Vorbereitungen für die Ausrichtung eines Stadtfestes im bzw. am Rathaus.

Ich wünsche Ihnen für den aktuellen Monat viel Gelegenheit, den Alltag rund um Corona durch ausgiebige Nutzung des Frühlingswetters auszugleichen. Schauen Sie auch gern im Bernsdorfer Tiergehege vorbei, wo die Lamas vom Missionshof Lieske aktuell wieder durch das Gehege streifen.

Bleiben Sie gesund!

Ihr **Harry Habel**
Bürgermeister der Stadt Bernsdorf

Einreichungsfristen für die nächsten Ausgaben

Redaktionsschluss:

20.05.2021

17.06.2021

August

Erscheinungstag:

05.06.2021

03.07.2021

keine Ausgabe

Bitte senden Sie Ihre Texte direkt an folgende E-Mail-Adresse: bernsdorf@db-medien.com. Je nach Kapazität und Wichtigkeit wird die jeweilige Information veröffentlicht

Amtlicher Teil

Sitzungstermine der Stadtratsgremien

Monat	Datum	Zeit	Sitzung
Mai	Montag, 10.05.2021	18:00 Uhr	Technischer Ausschuss bei Bedarf
	Dienstag, 11.05.2021	18:00 Uhr	Gemeinsame Sitzung Technischer- und Verwaltungsausschuss
	Donnerstag, 20.05.2021	18:30 Uhr	Stadtrat
Juni	Montag, 07.06.2021	18:00 Uhr	Technischer Ausschuss bei Bedarf
	Dienstag, 08.06.2021	18:00 Uhr	Gemeinsame Sitzung Technischer- und Verwaltungsausschuss
	Donnerstag, 17.06.2021	17:00 Uhr	Stadtrat

Diese Sitzungen finden, sofern nicht in den Einladungen anders ausgewiesen, im Sitzungssaal des Rathauses Bernsdorf, in der Rathausallee 2 statt. Die aktuellen Einladungen mit der jeweiligen Tagesordnung werden durch Aushänge an den öffentlichen Bekanntmachungstafeln ortsüblich bekannt gemacht.

BERNSDORFER
STADTANZEIGER

Amtlicher Teil

Gefasste Beschlüsse aus dem Umlaufverfahren des Stadtrates vom Monat März 2021

Beschluss- Nr. 01-15-2021:

Beschluss Zuschlagserteilung zur Fertigung und Lieferung eines Tanklöschfahrzeuges (TLF 4000) für die Ortsfeuerwehr Bernsdorf, Los 1 Fahrgestell incl. Aufbau

Die Stadträte der Stadt Bernsdorf beschließen der Firma Magirus GmbH in Ulm zur Fertigung und Lieferung des Fahrgestelles incl. Aufbau für ein TLF 4000 zum Brutto- Angebotspreis von 354.185,65 € den Zuschlag zu erteilen. Die Auftragserteilung erfolgt nach Ablauf der Niederlegungsfrist der Bernsdorfer Haushaltssatzung für 2021, die am 22.03.2021 endet.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 14 *Nein-Stimmen:* 0 *Stimmenthaltung:* 1

Beschluss- Nr. 02-15-2021:

Beschluss Zuschlagserteilung zur Beauftragung des Aufbaus der Beladung für das TLF 4000 für die Ortsfeuerwehr Bernsdorf (Los 2)

Die Stadträte der Stadt Bernsdorf beschließen die Erteilung der Firma BTL Brandschutztechnik GmbH Leipzig den Zuschlag für den Aufbau der Beladung zum Angebotspreis von 32.764,98 € zu erteilen. Die Auftragserteilung erfolgt nach Ablauf der Niederlegungsfrist der Bernsdorfer Haushaltssatzung für 2021, die am 22.03.2021 endet.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 14 *Nein-Stimmen:* 0 *Stimmenthaltung:* 1

Beschluss- Nr. 03-15-2021:

Beschluss Zuschlagserteilung für die Beschaffung von Schülerlaptops für die Grundschule Bernsdorf (RL Digitale Schulen) im Ergebnis der öffentlichen Ausschreibung, Los 1

Die Stadträte der Stadt Bernsdorf erteilen den Zuschlag zur Lieferung der ausgeschriebenen Schülerlaptops mit einem Auftragswert von 19.445,08 € brutto, der Firma INFOTECH GmbH Görlitz.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 14 *Nein-Stimmen:* 1 *Stimmenthaltung:* 0

Beschluss- Nr. 04-15-2021:

Beschluss Zuschlagserteilung für die Lieferung- und Installation von interaktiven Displays für die Grundschule Bernsdorf im Ergebnis der öffentlichen Ausschreibung (Los 2)

Die Stadträte der Stadt Bernsdorf erteilt der Firma Cologne Hunters Licht & Ton Service GmbH Köln für die Lieferung und Installation der ausgeschriebenen interaktiven Tafeln mit einem Auftragswert von 49.954,12 € brutto den Zuschlag.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 12 *Nein-Stimmen:* 2 *Stimmenthaltung:* 1

Beschluss- Nr. 05-15-2021:

Beschluss über den Verkauf und der Bestellung einer Grundschuld für das Flurstück 922 der Flur 1, Gemarkung Bernsdorf – Baugebiet „Friedrich-Engels-Straße“

Die Stadträte der Stadt Bernsdorf stimmen dem Verkauf und der gleichzeitigen Grundschuldbestellung zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 14 *Nein-Stimmen:* 0 *Stimmenthaltung:* 1

Beschluss- Nr. 06-15-2021:

Beschluss über den Verkauf und der Bestellung einer Grundschuld für das Flurstück 931 der Flur 1, Gemarkung Bernsdorf – Baugebiet „Friedrich-Engels-Straße“

Die Stadträte der Stadt Bernsdorf stimmen dem Verkauf und der gleichzeitigen Grundschuldbestellung zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 14 *Nein-Stimmen:* 0 *Stimmenthaltung:* 1

Beschluss- Nr. 07-15-2021:

Beschluss über den Verkauf der Flurstücke 918, 919, 925, 926, 927 und 930 der Flur 1, Gemarkung Bernsdorf - Baugebiet „Friedrich-Engels-Straße“

Die Stadträte der Stadt Bernsdorf stimmen dem Verkauf zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 14 *Nein-Stimmen:* 0 *Stimmenthaltung:* 1

Beschluss- Nr. 08-15-2021:

Beschluss zum Erwerb der Flurstücke 113 und 114/2 der Flur 1, Gemarkung Bernsdorf

Die Stadträte der Stadt Bernsdorf stimmen dem Erwerb der Flurstücke 113 und 114/2 der Flur 1, Gemarkung Bernsdorf zu den o. g. Konditionen zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 14 *Nein-Stimmen:* 0 *Stimmenthaltung:* 1

Beschluss- Nr. 09-15-2021:

Beschlussfassung über die Annahme von Spenden

Die Stadträte der Stadt Bernsdorf nehmen die aufgeführten Spenden an.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 15 *Nein-Stimmen:* 0 *Stimmenthaltung:* 0

Amtlicher Teil Gefasste Beschlüsse des Stadtrates 15.04.2021

Beschluss- Nr. 01-16-2021:

Beschluss zur Bestätigung des Städtebaulichen Entwicklungskonzeptes (SEKo) „Entwicklungsgebiet Soziales Wohnen“ und zur Gebietsabgrenzung „Entwicklungsgebiet Soziales Wohnen“

- Die Stadträte der Stadt Bernsdorf beschließen die Festlegung des im beiliegenden Lageplan gekennzeichneten Gebietes „Entwicklungsgebiet Soziales Wohnen“ als Fördergebiet im Städtebauprogramm „Sozialer Zusammenhalt“ (SZP).
- Die Stadträte der Stadt Bernsdorf beschließen dem vorliegenden Städtebaulichen Entwicklungskonzept (SEKo) „Entwicklungsgebiet Soziales Wohnen“ zuzustimmen und in diesem Zusammenhang dieses Konzept mit seinen maßnahmen- und umsetzungsorientierten Zielen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 13 **Nein-Stimmen:** 0 **Stimmenthaltung:** 0

Beschluss- Nr. 02-16-2021:

Beschluss zur Bestätigung des mittelfristigen Investitionspaketes der Stadt Bernsdorf

Die Stadträte der Stadt Bernsdorf stimmen der Verwendung der Eigenmittel für Planungsleistungen im genannten Umfang und für die genannten Maßnahmen zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 13 **Nein-Stimmen:** 0 **Stimmenthaltung:** 0

Beschluss- Nr. 03-16-2021:

Beschluss über den Erwerb der Flurstücke 205/6, 205/12, 205/15, 205/19 der Flur 1 sowie 15/4 und 15/6 der Flur 5, Gemarkung Bernsdorf

Die Stadträte der Stadt Bernsdorf stimmen dem Erwerb o.g. Flurstücke zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 13 **Nein-Stimmen:** 0 **Stimmenthaltung:** 0

Beschluss- Nr. 04-16-2021:

Vergabe Artenschutzfachbeitrag für den Bebauungsplan „Erweiterung Industrie- und Gewerbegebiet Straßgräbchen, Weißiger Straße“

Die Stadträte der Stadt Bernsdorf stimmen der Beauftragung des Artenschutzfachbeitrages für den Bebauungsplan „Erweiterung Industrie- und Gewerbegebiet Straßgräbchen, Weißiger Straße“ an das Ing.büro Öser aus Frankenberg/Sa. in Höhe von 11.084,66 € zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 13 **Nein-Stimmen:** 0 **Stimmenthaltung:** 0

Beschluss- Nr. 05-16-2021:

Nachträgliche Beauftragung von Forstdienstleistungen zur Beseitigung von Borkenkäferschäden

Die Stadträte der Stadt Bernsdorf beschließen, die Nachtragsbeauftragung des Forstservice Zagorski in Höhe von 16.095,18 € (brutto).

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 13 **Nein-Stimmen:** 0 **Stimmenthaltung:** 0

Beschluss- Nr. 06-16-2021:

Beschluss zur Widmung der Gerhard-Möhwald-Straße als Ortsstraße

Die Stadträte der Stadt Bernsdorf stimmen der Widmung der Gerhard-Möhwald-Straße zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 13 **Nein-Stimmen:** 0 **Stimmenthaltung:** 0

Beschluss- Nr. 07-16-2021:

Beschluss 2. Änderung des Vertrags zur eigenverantwortlichen Nutzung kommunaler Sportstätten durch Sportvereine, hier Sportplatz Wiednitz

Die Stadträte der Stadt Bernsdorf stimmen der 2. Änderung des Vertrags zur eigenverantwortlichen Nutzung kommunaler Sportstätten durch Sportvereine, hier Sportplatz Wiednitz zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 13 **Nein-Stimmen:** 0 **Stimmenthaltung:** 0

BERNSDORFER
STADTANZEIGER

Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Bernsdorf

über die Öffentliche Auslegung des Entwurfs des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes "Photovoltaikanlage Waldbadstraße, Flurstücke 64/7, 75/1 und 76/7 der Gemarkung Bernsdorf, Flur 10" in der Fassung vom August 2020

Mit Beschluss vom 25.04.2019 hat der Stadtrat der Stadt Bernsdorf die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Photovoltaikanlage Waldbadstraße, Flurstücke 64/5, 75 und 76/2“ beschlossen.

Der Bebauungsplan dient der Errichtung einer Anlage für erneuerbare Energien (hier Solarenergie), deren Planung und Durchführung durch den privaten Investor Amatec PV 36 GmbH & Co.KG aus 95445 Bayreuth erfolgt.

Zum Zeitpunkt des Verfahrensbeginns waren von der Planung die Flurstücke 64/5, 75 und 76/2 betroffen. Inzwischen wurde eine Teilung und Neuvermessung der Grundstücke durch den Vorhabensträger durchgeführt. Das Vorhaben betrifft nunmehr die Flurstücke 64/7, 75/1 und 76/7 der Gemarkung Bernsdorf, Flur 10. In der Sitzung des Stadtrates der Stadt Bernsdorf am 17.09.2020 wurde der Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes "Photovoltaikanlage Waldbadstraße, Flurstücke 64/7, 75/1 und 76/7 der Gemarkung Bernsdorf, Flur 10" bestehend aus der Planzeichnung mit zeichnerischen und textlichen Festsetzungen, der Begründung mit dem Umweltbericht, dem Vorhabenplan, dem Erschließungsplan, der standortbezogenen Vorprüfung des Einzelfalls nach § 7 UVPG, dem Artenschutzfachbeitrag, dem Biotopenplan Bestand gebilligt und zur Offenlage bestimmt.

Bestandteil der ausgelegten Unterlagen sind die folgenden umweltbezogenen Informationen:

1. Umweltbericht mit Informationen zu den wesentlichen Auswirkungen auf die Schutzgüter:

- Boden (insbesondere Altlasten und Versiegelung)
- Wasser (insbesondere Versickerung und Grundwasser)
- Orts- und Landschaftsbild (insbesondere Einsehbarkeit)
- Fläche (insbesondere Nachnutzung)
- Klima und Lufthygiene (insbesondere Auswirkungen auf das lokale Kleinklima)
- Tiere und Pflanzen (insbesondere Auswirkungen auf den Lebensraum)
- Mensch (insbesondere Wohn- und Erholungsbelange)

2. standortbezogene Vorprüfung des Einzelfalls nach § 7 UVPG mit Informationen zu Umweltauswirkungen des geplanten Vorhabens auf die Schutzgüter Boden, Wasser, Klima, Pflanzen, Tiere, Menschen, Kultur- und Sachgüter und Landschaft

3. Artenschutzfachbeitrag vom 10.03.2020 mit Informationen zu den Auswirkungen auf geschützte Arten. Wesentliche Bestandteile des Fachbeitrages sind: die Untersuchung der streng geschützten Tier- und Pflanzarten sowie der europäischen Vogelarten Die Erfassung der Arten erfolgte durch Geländebegehungen, Auswertung der MultiBase-Artdatenbank Sachsen und durch Literatur.

4. Biototypenplan vom 07.02.2020 mit Informationen zu den vorhandenen

Pflanzengesellschaften in der unmittelbaren Umgebung des Plangebietes

5. Beschreibung des Waldbestandes vom 23.01.2019 mit Informationen zu Baumarten, Baumalter, Zustand und Höhe der Bäume im ehemaligen Waldbestand

6. Stellungnahme des Landkreises Bautzen vom 12.06.2019 zu den Belangen Naturschutz, Artenschutz (insbesondere Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen), Wald (insbesondere Waldumwandlung), Wasser (insbesondere Niederschlagswasserversickerung) und den Auswirkungen der geplanten Bebauung darauf

7. Stellungnahme des Landesamtes für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie vom 12.06.2019 mit Hinweisen zu Belangen der Geologie.

8. Stellungnahme des Grüne Liga Sachsen e.V. vom 07.06.2019 mit Hinweisen zu Belangen des Waldverbundes und der CO₂- Absorptionsfähigkeit des Waldes

9. Stellungnahme des Landesvereins Sächsischer Heimatschutz vom 13.06.2019 mit Hinweisen zu Kriterien für naturverträgliche Photovoltaik-Freiflächenanlagen, sowie Hinweisen auf die Vorschriften des § 44 BNatSchG.

Der gebilligte Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes "Photovoltaikanlage Waldbadstraße, Flurstücke 64/7, 75/1 und 76/7 der Gemarkung Bernsdorf, Flur 10" wird für die Dauer eines Monats im Bauamt der Stadtverwaltung Bernsdorf, 02994 Bernsdorf, Rathausallee2 öffentlich ausgelegt und zwar

vom 10.05.2021 bis einschließlich 11.06.2021

zu den folgenden Zeiten:

Montag	09:00 bis 12:00 Uhr	13:00 bis 16:00 Uhr
Dienstag	09:00 bis 12:00 Uhr	13:00 bis 18:00 Uhr
Donnerstag	09:00 bis 12:00 Uhr	13:00 bis 16:00 Uhr
Freitag	09:00 bis 12:00 Uhr.	

Zusätzlich erfolgt die Veröffentlichung im Internet auf der Homepage der Stadt Bernsdorf unter <https://www.bernsdorf.de/aktuelles.html> sowie dem Beteiligungsportal des Freistaates Sachsen während desselben Zeitraums unter: <https://buergerbeteiligung.sachsen.de/>.

Während der Offenlagefrist können von jedermann Bedenken und Anregungen zu dem Entwurf schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Bernsdorf vorgebracht werden.

Auf den Aushang dieser Bekanntmachung an den in der Bekanntmachungssatzung der Stadt Bernsdorf genannten Bekanntmachungstafeln wird hingewiesen.

01.05.2021

gez. **Harry Habel**, Bürgermeister

Leichter zu den eigenen vier Wänden! Freistaat erweitert Familienförderung für Wohneigentum

In Sachsen werden Familien künftig noch stärker bei der Schaffung oder dem Erwerb von Wohneigentum unterstützt. Dazu hat das Kabinett am 9. März 2021 die Förderrichtlinie Familienwohnen (FRL Familienwohnen) um neue Fördermöglichkeiten ergänzt.

"Mit dem heutigen Beschluss haben wir wichtige Vereinbarungen aus dem Koalitionsvertrag umgesetzt", so Staatsminister Thomas Schmidt. "Die Schaffung von Wohnraum ist ein zentrales Instrument gegen steigende Mieten. Selbst genutztes Wohneigentum ist die beste Vorsorge gegen Altersarmut. Wir bieten dafür sehr langfristige und äußerst zinsgünstige Kredite an. Das schafft Planungssicherheit und senkt so die Hürden, die dem Traum von den eigenen vier Wänden entgegenstehen."

Neu eingeführt wird das Programm "Jung kauft Alt", mit dem Familien besonders gefördert werden, die ein älteres Gebäude kaufen und sanieren. "Auf diese Weise stärken wir gerade auch kleinere Orte und sorgen für eine Nutzung bereits bestehender Gebäude, die sonst vom Leerstand bedroht wären", betonte Schmidt. Die Familie erhält in diesem Fall neben der Grundförderung von 50 000 Euro Förderdarlehen je Kind weitere 50 000 Euro Darlehen als Bonus.

Familien mit einem schwerbehinderten Familienmitglied erhalten zur Grundförderung je Kind ein um 15 000 Euro erhöhtes Darlehen, dies soll Familien mit besonderen baulichen Bedarfen den Bau eines Eigenheimes erleichtern.

Besondere Unterstützung erhalten künftig auch Familien mit geringen Einkommen. Für sie erhöht sich die Grundförderung um 30 000 Euro. Gleichzeitig wird die erforderliche Eigenkapitalquote von 20 auf 15 Prozent abgesenkt. "So erleichtern wir insbesondere Familien mit geringeren Vermögen den Aufbau von Wohneigentum. Dies ist für Eltern, die große Teile ihres Einkommens für die Versorgung und Ausbildung ihrer Kinder einsetzen, ein wichtiger Baustein der Altersvorsorge", betonte der Minister.

Die Familienförderung erfolgt in allen Fällen durch sehr langfristige und zinsgünstige Kredite. Die Laufzeit der Kredite beträgt 25 Jahre. Der Zinssatz bleibt während der gesamten Laufzeit gleich und richtet sich nach der vom Staatsministerium für Regionalentwicklung festgelegten und veröffentlichten Höhe. Aktuell beträgt der Zinssatz 0,75 Prozent.

Mit der neu ausgerichteten Förderung soll außerdem dem Flächenverbrauch entgegengewirkt werden. Neubauten werden deshalb nur im Innenbereich der Orte gefördert.

Erstmals werden in Sachsen künftig kooperative Baugemeinschaften gefördert, die sich noch in ihrer Gründung befinden. Sie erhalten einen günstigen Kredit zur Zwischenfinanzierung des Grundstückserwerbs. "Solche gemeinschaftlich und sozial orientierte Formen des gemeinsamen Bauens und Wohnens können einen wichtigen Beitrag für eine moderne Gesellschaft leisten", so Staatsminister Schmidt. "Allerdings sind kooperative Baugemeinschaften kaum handlungsfähig, solange sie nicht rechtssicher gebildet sind. Damit sie trotzdem bei der Suche nach Grundstücken nicht zu spät kommen, ermöglicht der Freistaat für den Grundstückserwerb künftig eine Zwischenfinanzierung." Bis zu 500 000 Euro sind für solche Kredite möglich. Die Laufzeit beträgt maximal 2,5 Jahre. Der Zinssatz beträgt auch hier aktuell 0,75 Prozent.

Für die Förderung auf Grundlage der FRL Familienwohnen gelten Einkommensgrenzen von 60 000 Euro jährlich für Alleinstehende sowie 100 000 Euro für Paare. Für jedes Kind erhöht sich diese Grenze um 10 000 Euro.

Die Grenzen für geringe Einkommen, bis zu denen Haushalte die um 30 000 Euro erhöhte Grundförderung erhalten, sind in der Einkommensgrenzen-Verordnung geregelt, die ebenfalls heute vom Kabinett beschlossen wurde. Sie liegen bei 32 375 Euro für Alleinerziehende mit einem Kind und bei 39 550 Euro bei Paaren mit einem Kind. Für jedes weitere Kind erhöht sich die Grenze um 8 050 Euro. Maßgeblich dafür ist das sogenannte "pauschalierte Nettoeinkommen". Dieses ergibt sich aus dem Bruttoeinkommen minus einiger pauschaler Abzüge, beispielsweise Werbungskosten, Pauschalen für junge Ehepaare und Kinder. Eine Übersicht, welchen Bruttoeinkommen die genannten Grenzen entsprechen, finden Sie hier:

Ergänzende Information zu den Einkommensgrenzen

Für Familien ohne besondere Abzugsbeträge entsprechen die zuletzt genannten Einkommensgrenzen für die um 30 000 Euro erhöhte Grundförderung ungefähr folgenden Bruttoeinkommen:

Haushaltsgröße / Personen	Einkommensgrenze	im Normalfall entspricht dies einem ungefähren Bruttoeinkommen von
1 Erwachsener mit 1 Kind	32.375	47.250
2 Erwachsene mit 1 Kind	39.550	58.500
2 Erwachsene mit 2 Kind	47.600	70.000

Text: Pressemitteilung Sächsisches Staatsministerium für Regionalentwicklung



BÖPPLEBAU - Königswartha -

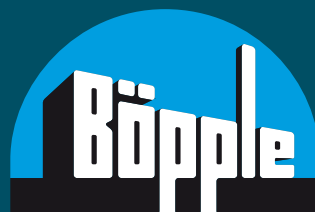
In unserer Funktion als Generalunternehmer bieten wir Komplettleistungen vom ersten Spatenstich bis zur schlüsselfertigen Übergabe. Qualität und Termintreue sind durch die Betreuung und Überwachung aller Bauphasen durch das Böppl-Fachpersonal garantiert.

Rufen Sie uns an, gern unterbreiten wir Ihnen unverbindlich ein konkretes Angebot.

Bauunternehmung Böppl GmbH & Co. KG

www.boepple-bau.de | Industriestraße 2 | 02699 Königswartha | Telefon 035931 2323-0

**UNSERE
BAUERFAHRUNG -
IHR GEWINN**



Baufortschritt im Wohngebiet Friedrich-Engels-Straße



Nach kurzer witterungsbedingter Unterbrechung geht der Baufortschritt im neuen Wohngebiet Friedrich-Engels-Straße zügig voran. Dies ist für jedermann erkennbar. Sogar das erste Wohnhaus nimmt langsam Gestalt an.

Die Verlegungen der Abwasser- und Regenwasserleitungen liegen im Plan, das Verlegen der Gasleitung ist bereits abgeschlossen. Kabel für Straßenbeleuchtung und Breitbandkabel werden derzeit verlegt. Die Anbindung an die Trinkwasserversorgung erfolgt in der Otto-Buchwitz-Straße. Das bedeutet, dass in der Friedrich-Engels-Straße

eine neue Trinkwasserleitung verlegt werden muss. Dies erfolgt unter Vollsperrung der Friedrich-Engels-Straße voraussichtlich ab dem 26.04. bis zum 30.06.2021. Zudem kommt es zu einer Vollsperrung der Otto-Buchwitz-Straße im Kreuzungsbereich Friedrich-Engels-Straße vom 25.05. bis 18.06.2021. Eine Umleitung wird ausgeschildert. Alle Anlieger werden durch die zuständige Baufirma separat informiert. Wir bitten Sie sich auf die Behinderung einzustellen. Weitere Informationen erfolgen zeitnah auf unserer Homepage.

Text und Foto: Bauamt Bernsdorf

BERNSDORFER
STADTANZEIGER

Bauhof in luftiger Höhe

Über einen Zeitraum von etwas mehr als drei Monaten haben sich Mitarbeiter unseres städtischen Bauhofes mit Unterstützung der Fachfirma Landschaftspflege Kristian Weitzmann zum Arbeiten in luftige Höhe begeben.

In den Ortsteilen Wiednitz und Straßgräbchen sowie im Stadtgebiet Bernsdorf, hier im August-Bebel-Park, auf dem Gelände der Grundschule und der Kita Pfiffikus, im Park der Solidarität und im Park An der Aue, wurden an insgesamt ca. 350 Bäumen Baum- pflegemaßnahmen zur Herstellung der Verkehrssicherheit durchge-

führt. Es wurde Totholz beseitigt, Kronenpflege durchgeführt und Lichtraumprofile freigeschnitten. Zwei Hubsteiger kamen dabei zum Einsatz.

Die Arbeiten zur Baumpflege sind damit aber noch nicht abgeschlossen. In den nächsten Wochen folgen Pflegemaßnahmen im Bereich des Schmelzteichrundweges, am Bergbaudenkmal in Heide, am Dorfanger in Wiednitz sowie am Teichdamm im Wiednitzer Schlosspark. Hier sind die Maßnahmen besonders wichtig, da in diesem Bereich aufgrund einer von Bäumen ausgehenden Gefährdung der Geh-/Radweg voll-

gesperrt ist. Bevor hier jedoch die notwendigen Pflegemaßnahmen durchgeführt werden können, müssen 32 Bäume im Rahmen eines Artenschutzgutachtens eingehend untersucht werden. An dieser Stelle bitten wir um Verständnis für die aufgrund naturschutzrechtlicher Belange auftretenden Verzögerungen.

Text: Sandra Linack | Fotos: Klaus Zschech, Hagen Stehr



Machen Sie uns zu Ihrem starken Partner!

UNSERE
BAUERFAHRUNG -
IHR GEWINN



BÖPPLEBAU
- Königswartha -

*Wir können auf fast 30 Jahre Bauerschaft zurückblicken! Und wir haben noch viel vor!
Rufen Sie uns an!*



Hausbau und
Wohnungsbau



Industrie- und
Gesellschaftsbau



Beton- und
Stahlbetonbau



Modernisierung und
Hauserneuerung

Bauunternehmung Böpple GmbH & Co. KG

Industriestraße 2 | 02699 Königswartha | Telefon 035931 2323-0 | www.boepple-bau.de



Neues aus Wiednitz

Einwohnerentwicklung in Wiednitz weiter rückläufig

Die Zahl der Einwohner im OT Wiednitz war auch im Jahr 2020 weiterhin rückläufig. Entsprechend der statistischen Auswertung des Einwohnermeldeamtes der Stadt Bernsdorf entwickelte sich die Zahl der Einwohner im Ortsteil wie folgt:



Anfangsbestand (01.01.2020)	819
Geburten	6
Sterbefälle	14
Zuzüge	29
Wegzüge	37
Endbestand (31.12.2020)	803
Saldo Geburten/Sterbefälle	-8
Saldo Wanderungen	-8
Gesamtsaldo	-16

Windkraftanlagen und Photovoltaikanlagen in Wiednitz?

Sehr geehrte Einwohner des Ortsteiles Wiednitz,

der Ortschaftsrat Wiednitz hat sich seit 02.07.2020 wiederholt mit Anfragen von Firmen befasst, welche auf Flächen des Ortsteiles Wiednitz Windkraftanlagen bzw. großflächige Photovoltaikanlagen errichten wollen. Konkret lag eine Anfrage zur Errichtung von 4 Windkraftanlagen (Höhe jeweils ca. 230 m) in dem Bereich der Freifläche (Feld) vor dem Friedhof vor. Die Anfragen bzgl. der Errichtung von großflächigen Photovoltaikanlagen betreffen im Wesentlichen die Felder rings um den Ortsteil Wiednitz, die derzeit überwiegend von der Agrargenossenschaft bewirtschaftet werden.

In beiden Fällen hat sich der Ortschaftsrat einstimmig dagegen ausgesprochen.

Zur Entscheidungsfindung der Ortschaftsräte wurden hier u. a. die Empfehlungen der Länder-Arbeitsgemeinschaften der Vogelschutzwarten (LAG-VSW) herangezogen. Hierbei ergab sich, dass bei der Höhe der geplanten Windkraftanlage u. a. der vorgeschriebene Radius für Schlafplätze, Brut- und Nahrungshabitaten zu den weniger als 2 Kilometer entfernten Gewässerkomplexen der Gemeinde Wiednitz nicht eingehalten werden kann. In und rund um Wiednitz siedeln, brüten und verweilen eine Vielzahl von Gänsen, Kranichen, Weißstörchen, Schwarz- und Rotmilane sowie Baumfalken. Darüber hinaus ist auch bei Einhaltung von gesetzlichen Grenzwerten dennoch von einer Lärmbelastung sowohl für Mensch als auch Tier auszugehen sowie von einer nachhaltigen Prägung/Beeinträchtigung des Landschafts-

bildes. Letzteres trifft auch auf die geplanten Photovoltaikanlagen zu. Die unmittelbare Umgebung von Wiednitz dient vielen Radtouristen als Ausflugsstrecke (z. Bsp. der Frosch-Rad-Weg). Die Attraktivität wäre bei großflächigen Photovoltaikanlagen nicht mehr gegeben.

Mittlerweile wurden durch die Firma Sachsenkraft gezielt Wiednitzer Grundstückseigentümer zur Verpachtung von Flächen zur Errichtung von Windkraftanlagen angesprochen. Diese Vorgehensweise findet nicht die Billigung des Ortschaftsrates, da der Firma vorher schriftlich die Ablehnung durch den Ortschaftsrat mitgeteilt wurde.

Auf Grund der in Deutschland beschlossenen Energiewende ist auch in Zukunft mit weiteren Anfragen durch Firmen an den Ortschaftsrat zu rechnen.

Da es sich sowohl bei der Errichtung von Windkraftanlagen als auch bei der Errichtung von großflächigen Photovoltaikanlagen um grundsätzliche, den Ortsteil Wiednitz betreffende Sachverhalte handelt, möchte der Ortschaftsrat Wiednitz die Einwohner in den Entscheidungsprozess mit einbeziehen.

Sobald es die Situation zulässt, werden wir zu dieser Thematik eine Einwohnerversammlung durchführen. Zu dieser werden dann auch Vertreter aus den Bereichen Windkraftanlagen und Photovoltaikanlagen eingeladen, um Fragen der Einwohner konkret zu beantworten.

M. Neumann Ortschaftsratsvorsitzender

Riesenosterei in Heide / Wiednitz

Zum diesjährigen Osterfest hatten einige Heinzelfrauen und -männer in Heide für Freude und erstaunte Gesichter gesorgt. Die Kinder des Kindergartens Fuchs & Elster hatten Bilder mit bunten Ostereiern gemalt, die dann in der Rabatte am Findling in Heide zur Schau gestellt wurden. Der Findling selbst wurde mit bunter Straßenkreide in „das vermutlich größte Osterei Deutschlands“ verwandelt. Anwohner, Besucher und Durchfahrende wurden mit einer frohen Osterbotschaft begrüßt.

Wer das Ganze in diesem Jahr verpasst hat, muss sich bis zum nächsten Osterfest gedulden, dann wird die Aktion sicherlich wiederholt.

Text / Bild: Thomas Mansfeld



Termine Ortschaftsratssitzung und Bürgersprechstunde Wiednitz

Termine für die nächsten Ortschaftsratssitzungen:

Donnerstag, 06.05.2021

Donnerstag, 03.06.2021

Die Sitzungen sind öffentlich und beginnen jeweils um 19.00 Uhr. Vor jeder Ortschaftsratssitzung ist in der Zeit von 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr Bürgersprechstunde für Jedermann im Büro des Ortsvorstehers. Auf die Einhaltung der jeweils gültigen Coronaschutzverordnung wird verwiesen.

M. Neumann Ortschaftsratsvorsitzender

BUND Ortsgruppe hilft beim Amphibienschutz in Wiednitz

Bereits Anfang März wurde von den Mitgliedern der BUND Ortsgruppe der „Frosch-Zaun“ an der Bahnhofsstraße in Wiednitz aufgebaut. Seitdem werden täglich die Amphibien aus den Auffangeimern geholt, die kleinen Wanderer werden dokumentiert und anschließend über die Straße getragen. Neben einigen Fröschen und Molchen befinden sich im Moment größtenteils Knoblauchkröten auf dem Weg in Richtung Laichplatz am Bahnhofsteich. Durch das wechselhafte Wetter mit teils sehr kalten Tagen und Nächten verzögerte sich der Start der Amphibienwanderung in diesem Jahr. Feucht und frostfrei sollte es im Idealfall sein.

In der Vergangenheit hatte sich Gerd Schön aus Wiednitz viele Jahre lang ehrenamtlich um die Tiere gekümmert. Etwa 5-6 000 Amphibien hat er pro Jahr erfaßt, bis er sich im Jahr 2015 zur Ruhe gesetzt hat. Nun führt eine neue Generation diese Aufgabe fort, darunter auch interessierte Kinder und Jugendliche. Ein- bis zweimal täglich unternehmen die Umweltschützer einen Kontrollgang entlang des Zauns. Eingeteilt in kleine Gruppen ist jeder an einem Tag in der Woche für die Leerung der Auffangeimer verantwortlich. Am Ende der Amphibienwanderung wollen wir sehen, ob und wie sich die Population in den letzten Jahren verändert hat.

Stephanie Friedrich

BERNSDORFER
STADTANZEIGER

Ein neuer Horst für Adebar

Schon lange brütete kein Storchenpaar mehr in Straßgräbchen. Dabei gehörten die Störche viele Jahre und über Generationen zum Dorf und erfreuten Jung und Alt mit ihrem Nachwuchs. Den Horst, den der Heimatverein 2014 auf dem Grundstück des ehemaligen Kindergartens, bei Familie van Nuland, setzte, nahmen sie leider nicht an. Und dabei singen die Kinder der CSB-Kita Meisennest jedes Jahr und bei allen Festen ihr Lied: „Auf unsrer Wiese gehet was...“ Es half nichts. „Da sollte man was tun“, dachten sich die Frauen und Männer vom Vorstand des Heimat- und Feuerwehrfördervereins. Andreas Bathow organisierte einen Mast, ein geeigneter Platz wurde gefunden und die Stadt gab grünes Licht. So konnte es am 26. März losgehen. Mit Hilfe der Freiwilligen Feuerwehr, einem großen Kran und einer Hebebühne einer beauftragten Firma wurde in unmittelbarer Nähe des Kindergartens, auf Höhe der Turnhalle, der neue Storchenhorst gesetzt.

An diesem sonnigen Freitagnachmittag waren viele Kinder schon abgeholt worden, doch einige hatten das große Glück, ganz interessiert zuzugucken zu können, was da passierte. Die Erzieherinnen hatten mit den Kindern hübsche Nistkästen hergestellt, und diese sollten natürlich mit hoch oben an den Mast. Martin Bathow bohrte von der Hebebühne aus fachgerecht alle bunten Kästen an. - Jetzt kann das Brüten losgehen. Familie Adebar wurde bereits gesichtet. Ob das Paar den Standort in diesem Jahr für gut befindet und sich sein Nest dort bauen wird, werden die Kinder und die Bewohner unseres Ortes aufmerksam beobachten.

WiBe - Heimat- und Feuerwehr-Förderverein
Straßgräbchen e. V.

Fotos: E. Steinborn, B. Wittke



Der Baustoffhändler für Profi und Privat



H **BAU**
STOFFE
+
K



● **Baustoff-Fachhandel**

● **Fachmarkt**

Am Ring 2,
01917 Kamenz
Telefon: 03578-3898-0

Niederlassung Hoyerswerda
Nardter Weg 11, 02977 Hoyerswerda
Telefon: 03571-608280

www.h-k-baustoffe.de

Mietpark Kamenz GmbH

● **Baumaschinen-
verleih**

**Mieten statt Kaufen -
die preiswerte
Alternative**

.... über 100 verschiedene
Maschinen und Geräte
für Baustelle, Haus, Hof
und Garten
preiswert mieten

Am Ring 2
01917 Kamenz
Tel.: 03578-3898-27
Fax: 03578-3898-49
(bei H+K-Baustoffe)

Senioreng Geburtstage

Die Stadt Bernsdorf gratuliert den Jubilaren, die an den genannten Tagen Ihren Geburtstag begangen haben oder noch begehen:

Mai

12.05. 80. Geburtstag Frau Ottilie Monse

Straßgräbchen



Gesunde Ernährung



Mein Name ist Lisa Wuttig, ich studiere Ernährungswissenschaften im dritten Semester und bin seit April 2020 im Ernährungs- und Kräuterzentrum des Christlich Sozialen Bildungswerkes im Kloster St. Marienstern tätig. Durch die Leiterin unserer Kindertagesstätte „Fuchs und Elster“ Frau Schaar in Wiednitz und Frau Steinborn von der Kindertagesstätte „Meisennest“ in Straßgräbchen habe ich erfahren, dass bei vielen Familien ein großes Interesse zum Thema gesunde Ernährung besteht. In den nächsten Monaten möchte ich Ihnen deshalb gern in loser Folge Rezepte vorstellen, bei denen saisonale und regionale Lebensmittel im Fokus stehen.

Ernährungs- und Kräuterzentrum



Farbenfrohes Wegesrand – Tabouleh gegen Frühjahrsmüdigkeit

Zutaten (4 Portionen):

- 150 g Bulgur
- 150 – 200 g Giersch
- 1 kleine Zwiebel
- 4 große Tomaten
- 1 Gurke
- 1 kleine Hand voll Gänseblümchen
- 1 kleine Hand voll Löwenzahnblüten
- Saft einer Zitrone (ggf. auf den Abrieb)
- 5 El Olivenöl
- Salz und Pfeffer nach Geschmack



Zubereitung:

Zunächst den Bulgur nach Packungsanweisung mit heißem Wasser oder Gemüsebrühe übergießen und quellen lassen (ca. 30min). In dieser Zeit die Zwiebel fein schneiden, Tomaten und Gurke würfeln. Den Giersch, die Gänseblümchen- und Löwenzahnblüten waschen und trocken tupfen. Wenn nötig, kann der Giersch noch klein geschnitten werden. Den gequellten Bulgur abkühlen lassen, dann mit den vorbereiteten Zutaten mischen. In einer kleinen Schüssel Zitronensaft (wer mag, auch etwas Zitronenabrieb), Olivenöl, Salz und Pfeffer mischen. Das Dressing dann kurz vor dem Servieren über den Salat geben. Guten Appetit!

Unter Tabouleh versteht sich ein orientalischer Bulgursalat, der klassischer Weise mit Petersilie zubereitet wird. In diesem Fall verwenden wir stattdessen den saisonalen Giersch. Auch wenn dieses Kraut bei vielen Gärtnern aufgrund seines wuchernden Wuchses eher unbeliebt ist, kann es in der Küche richtig punkten. Der frisch pikante Geschmack, ähnelt dem von Petersilie. Giersch enthält unter anderem viel Vitamin C, Eisen und Kalium. Früher wurde er zur Behandlung von Rheuma und Gicht verwendet. Auch gegen Frühjahrsmüdigkeit soll er helfen. Diese Eigenschaften teilt sich der Giersch mit Löwenzahn und Gänseblümchen. Beide wirken außerdem verdauungsfördernd. Wie der Rezeptname verrät, finden Sie Gänseblümchen, Löwenzahn und Giersch an Wegesrändern sowie in Gärten und auf Wiesen. Meiden Sie aber das Pflücken an stark befahrenen Straßen.

Wenn Sie mehr erfahren möchten: das Ernährungs- und Kräuterzentrum ist von Montag bis Freitag in der Zeit von 10.00 – 16.00 Uhr und am Sonntag von 13.00 – 17.00 Uhr geöffnet.

BERNSDORFER
STADTANZEIGER

Neugestaltung historischer Rathauspark - Aufruf! Neues Mitglied im Stadtrat

Um den seit Längerem in Dornröschenschlaf liegenden Schlosspark am Rathaus als zentrumsnahes Erholungsangebot wiederzubeleben, wurde bereits der Teich saniert, nun sollen Wege und Bepflanzung ergänzt werden.

Da es sich hier um ein sächsisches Gartendenkmal handelt, muss zunächst die Geschichte des Parks erforscht werden, denn die zukünftigen Wege und Pflanzen sollen möglichst den historischen Zustand repräsentieren. In den sächsischen Archiven gibt es nur wenig Material zu dieser historischen Parkanlage. Daher rufen wir Sie auf in den eigenen Fotoalben zu schauen. Fragen die beantwortet werden sollen, lauten beispielsweise: Wie war der Park bepflanzt? Wie sind die Wege verlaufen? Gab es Bänke, einen Pavillon, Skulpturen o.ä.? Hier interessieren auch Dokumente aus jüngerer Vergangenheit, denn die Geschichte der Parkanlage soll idealerweise von der Entstehung bis in die Gegenwart dokumentiert werden.

Bitte melden Sie sich bei unserem Bauamt, wenn Sie Kenntnisse oder Materialien beitragen können (Telefon: 035723-23817, E-Mail: bauamt@bernsdorf.de). Wir danken bereits jetzt für Ihre Mithilfe! Text: Dirk Lieback

In der Stadtratssitzung vom 15.04.2021 wurde Lutz Härtner aus Wiednitz als neues Mitglied des Stadtrates begrüßt und vom Bürgermeister verpflichtet. Er rückt für den ausgeschiedenen Stadtrat Andreas Bathow in das Gremium nach und nimmt damit auch dessen Platz im Technischen Ausschuss ein.

Text: Sandra Linack | Foto: L. Härtner



Sitzungstermine des Ortschaftsrates Straßgräbchen

Die Sitzungen des Ortschaftsrates Straßgräbchen finden, beginnend ab Juni 2021, jeden 2. Donnerstag des Monats um 19 Uhr im Feuerwehrgerätehaus Straßgräbchen, Versammlungsraum, Weißiger Straße 4, statt.



meinBERNSDORF

mein-bernsdorf.de

Die Plattform von und für Menschen aus Bernsdorf

MACH MIT!



mein-bernsdorf.de ist eine Plattform von und für Menschen aus Bernsdorf! Jede und jeder kann sich beteiligen, mitarbeiten und die Plattform gemeinsam weiterentwickeln. Werde Teil unserer Redaktion.

mein-bernsdorf.de ist ein Projekt von:



Gefördert durch:



Hallo liebe Leser*in,

"Mein Bernsdorf" wird eine Internetplattform für alle Bernsdorfer, ja für alle, egal ob jung oder alt!

Unter der Federführung des Mehrgenerationenhauses Bernsdorf, dem Forum für Kultur und Bildung und durch die Förderung der sächsischen Landesanstalt für privaten Rundfunk und neue Medien ist diese Plattform entstanden und wird im April als Testversion ins Netz gehen.

Sie werden erstaunt sein, was Sie nun innerhalb Ihrer Heimatstadt alles erfahren werden: kulturelle Tipps, Sport- und Veranstaltungsangebote und und und...

Sie können Angebote lesen oder selbst Angebote erstellen, Hilfe suchen oder Hilfe anbieten.

Das Bernsdorfer Leben spiegelt sich auf der Plattform „Mein Bernsdorf“ wider, aber nur, wenn auch Sie mitmachen, nutzen Sie diese Gelegenheit!

Der weitere Ausbau der Informationen kann durch Sie erfolgen, machen Sie mit.

Diese Internetadresse www.mein-bernsdorf.de sollten Sie unbedingt testen!

Der aktuelle Nutzungsbeginn wird rechtzeitig auf der Homepage www.raa-sachsen.de oder durch Plakatierung bekannt gegeben.

Liebe Bernsdorfer*innen,

seit letztem Jahr gibt es die Kleiderkammer aus Kamenz nicht mehr am Standort Bernsdorf.

Aufgrund der vielen Anfragen, ob intakte und tragbare Kleidung noch abgegeben werden kann, haben wir uns als MGH Bernsdorf/OL dazu entschlossen, die Kleiderkammer für Bernsdorf am Leben zu erhalten.

Das heißt konkret, sie können gern weiterhin Kleidung im MGH abgeben.

Wenn wir einen Bestand aufgebaut haben, wird die Kleiderkammer in regelmäßigen Abständen im MGH stattfinden.

Unabhängig einer Bedürftigkeitsprüfung können dort Kleidungsstücke gegen eine optionale Spende erstanden werden.

Bitte unterstützen sie uns in unserem Vorhaben,

liebe Grüße,

ihr Silvio Thieme aus dem Mehrgenerationenhaus Bernsdorf/OL.

VA Herr Thieme, Herr Nickich

Wahlhelfer gesucht!



Liebe Bernsdorferinnen und Bernsdorfer,
für die anstehende Bundestagswahl am 26.09.2021 suchen wir Wahlhelfer.

In der Stadt Bernsdorf können die Wählerinnen und Wähler ihre Stimmen in 10 Wahlbezirken abgeben. In jedem Wahlbezirk sind sechs bis acht Personen als Wahlvorstand ehrenamtlich tätig. Sie sorgen für die ordnungsgemäße Durchführung der Wahl und nehmen die Stimmenausschüttung vor. Als Wahlhelfer tätig werden darf, wer am Wahltag mindestens 18 Jahre alt ist und seit 3 Monaten in der Bundesrepublik Deutschland wohnt.

Für die Besetzung der Wahlvorstände suchen wir engagierte Bürgerinnen und Bürger. Wer Interesse hat, die Stadt bei der Durchführung der Wahlen zu unterstützen, der kann sich für die ehrenamtliche Mitarbeit in einem Wahlvorstand ab sofort melden. Für Ihre Tätigkeit erhalten Sie direkt am Wahltag je nach Funktion eine Aufwandsentschädigung von 25,00 bis 35,00 Euro. Sie erhalten selbstverständlich eine Einweisung in die wahrzunehmenden Aufgaben.

Haben Sie Fragen, benötigen Sie detailliertere Informationen oder ist Ihr Interesse bereits geweckt, dann rufen Sie gern im Wahlbüro bei Frau Anja Blochwitz unter 035723 23813 an. Alternativ können Sie auch eine E-Mail an anja.blochwitz@bernsdorf.de schreiben.

Ihre Stadtverwaltung Bernsdorf

BERNSDORFER
STADTANZEIGER

KITA-Nachrichten Wir freuen uns auf die Schule!

Am Donnerstag ist Vorschultag: Das wissen die Kinder der CSB-Kindertagesstätte „Meisennest“ in Straßgräbchen ganz genau. Denn an diesem Tag gibt es nur für sie ein spezielles Vorschulangebot. Egal ob grafomotorische Übungen, Angebote zur kommunikativen oder mathematischen Bildung, die Kinder sind immer mit Eifer dabei. Die Erzieherinnen beobachten genau den Entwicklungsstand der Kinder, um ihnen eine gezielte Schulvorbereitung zu ermöglichen. Neben dem speziellen Vorschulangebot am Donnerstag ist die Schulvorbereitung täglich in der Arbeit mit den Kindern präsent. Mit Wortspielen, kleinen Rechenaufgaben oder Aufgaben zur Merkfähigkeit werden die Kinder in spielerischer Form ebenso gefördert.

Text/Bild: Ute Große - CSB Sachsen e.V.



Die Kinder erkennen das Würfelbild und suchen die der Zahl entsprechenden Alltagsgegenstände. Nachdem jedes Kind zweimal gewürfelt hat, vergleicht es seine Gegenstände nach mehr und weniger und addiert sie zusammen.

Hoch soll unsere Kita leben! „Fuchs und Elster“ feiert Geburtstag

Ein ganz besonderes Jubiläum begeht unsere KITA in diesem Jahr: Die CSB-Kindertagesstätte „Fuchs und Elster“ in Wiednitz wird stolze 65 Jahre! 1956 wurde sie in Heide eröffnet und zeichnet sich durch ihre idyllische Lage am Waldrand aus. Hier können die Kinder die Ruhe und die Natur weitab vom Straßenlärm genießen und das nun schon seit 65 Jahren! Auf unserem Schmuckstück, dem weitläufigen Außengelände, welches schon Parkcharakter hat, fühlen sich alle pudelwohl und dem Bewegungsdrang sind keine Grenzen gesetzt.

Wir möchten das Jubiläum auch nutzen, um allen, die uns in den vergangenen Jahren unterstützten, herzlich zu danken. Den 65. Ehrentag möchten wir natürlich gebührend feiern (wenn es die aktuelle Lage erlaubt).

Geplant ist ein Familienfest am Samstag, 19. Juni 2021, mit einem musikalischen Programm, Spiel, Spaß und Überraschungen sowie Leckerem vom Grill.

Text/Bild: Ute Große - CSB Sachsen e.V.



Hopp, hopp, hopp – erst kam der Hase, jetzt dürfen hoffentlich die Kinder bald wieder hüpfen

Auch in diesem Jahr bereitete das Team von KUBE 42 den Kindern eine kleine Osterfreude. Im gesamten Fördergebiet wurden 10 Osternester versteckt. Über Ostern erreichten das Team einige Fotos von strahlenden Kinderaugen, die eines der Nester gefunden hatten. Über das positive Feedback hat sich das Team vom Projektbüro sehr gefreut. Nach dem auch der Kindersport seit Monaten brach liegt, hofft die TSG diesen ab 29. April 2021 wieder

anbieten zu können. Der Sport findet im Freien statt und mit maximal 20 Kindern im Alter von 3 – 6 Jahren. Treff ist zu Beginn vor der Sporthalle, sodass dann alle gesammelt zum Bolzplatz laufen können, wo dann auch der Sport stattfinden wird. Sobald es wieder möglich ist, wird der Kindersport wieder in die Halle verlegt. Somit kann den Kindern ein wenig Normalität und ein kleiner Ausgleich zum momentanen Alltag ermöglicht werden. Eltern dürfen gern mit dabei sein. Es ist kein negativer Test nötig, aber auf Abstand und Maske ist bitte zu achten. Für Fragen steht Ihnen das Team von Kube 42 gern zur Verfügung.

Text: Kube 42

TSG Bernsdorf
KUBE 42 lokal aktiv

Kindersport

Termine 2021 vor Sporthalle Bernsdorf

- April 29.4.
- Mai 20.03.
- Juni 10. + 24.6.
- Juli 8. + 22.7.
- August Sommerferien

Wir freuen uns auf euch
unter: Tel.: 035723/ 92 41 99; WhatsApp: 0173/ 84 21 02 0
Email: Kube42@bernsdorf.de

Erreichbarkeit Projektbüro „Kube42“:

Tel.: 035723/924199

WhatsApp: 0173/8421020

Facebook: Kube42

E-Mail: kube42@bernsdorf.de

Öffnungszeiten:

Mo: 8:00 – 12:00 Uhr & 13:00 – 16:00 Uhr

Di u. Do: 8:00 – 12:00 Uhr & 13:00 – 17:00 Uhr

Fr: 9:00 – 12:00 Uhr



Rüdiger Jehnichen
Malermeister - Restaurator im Handwerk

Natursteinrekonstruktion u. -imitation • Untergrunduntersuchung
Vergoldungs- und Holzmalereien • dekorative Gestaltung
Altbausanierung • Maler- u. Tapezierarbeiten im Wohnbereich

Pestalozzistraße 47 • 02994 Bernsdorf/OL • Tel. 03 57 23 / 20 703 • www.restaurator-kirchenmaler.de

VERMESSUNGSBÜRO
Dipl.-Ing. Andreas Rosenau
Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur



02977 Hoyerswerda • Straße A Nr. 6 (Industriegelände)
Telefon (0 35 71) 42 05 - 0 • Telefax (0 35 71) 42 05 - 30
info@vermessungsbuero-rosenau.de • www.vermessungsbuero-rosenau.de

Städtepartnerschaftstreffen 2021



Auch das in diesem Jahr geplante internationale Gemeindepartnerschaftstreffen steht Corona bedingt leider unter keinem guten Stern.

Als Ausrichtergemeinde hatte bereits im vorigem Jahr unsere befreundete belgische Stadt Le Roeulx mit viel Freude und Enthusiasmus ein gemeinsames Treffen von Erwachsenen und Jugendlichen aus Steinenbronn, Bernsdorf, Quinsac (Frankreich) und Polla (Italien) vorbereitet und ein abwechslungsreiches Programm in Belgien organisiert.

Mit großer Zuversicht auf eine Besserung der Situation, wurde das Partnerschaftstreffen 2020 dann in das Jahr 2021 verschoben. Es sollte vom 30.07.-05.08.2021 mit dem vorgesehenen Programm aus 2020 in Le Roeulx stattfinden. Eine entsprechende Einladung liegt der Stadt Bernsdorf bereits vor.

Aufgrund der jedoch andauernden instabilen Gesundheitssituation und der

vielen Unbekannten in Bezug auf künftige Veranstaltungen in den kommenden Monaten, wurde durch die Kommunalvertretung in Le Roeulx beschlossen, alle gemeindlichen Veranstaltungen bis August 2021 abzusagen. Dies betrifft auch die Durchführung des internationalen Partnerschaftstreffens, was alle Beteiligten und Organisatoren sehr bedauern.

Dennoch sind wir guter Hoffnung, dass es eine Zeit nach der Pandemie geben wird, in der wir uns freundschaftlich verbunden zu internationalen Partnerschaftstreffen austauschen können und unserer Verbundenheit Ausdruck verleihen können. Bis dahin wünschen wir allen Partnergemeinden sowie unseren freundschaftlich verbundenen europäischen Städten und Gemeinden, insbesondere den aktiven Akteuren vor Ort, ein gutes Durchkommen durch diese Zeit sowie Gesundheit und Wohlergehen für Sie und Ihre Familien. Text: Gabriele Witschaß

BERNSDORFER
STADTANZEIGER

12. Tag der Parks und Gärten im Dresdner Heidebogen am 30. Mai 2021

Seit 2009 findet jedes Jahr an einem Sonntag im Mai der Aktionstag „Tag der Parks und Gärten“ mit buntem Programm für Groß und Klein statt.

Mit viel Liebe und ehrenamtlichen Engagement werden die Parkanlagen der Region Dresdner Heidebogen gepflegt und sind so zu „grünen Juwelen“ mit besonderem Wert für Erholungssuchende geworden. Die Gäste können durch Barockgärten mit wunderschönen Bauwerken und herrlicher Blütenpracht flanieren, sich verzaubern lassen und botanische Kostbarkeiten in der unmittelbaren Umgebung entdecken.

Ein Ausflug in die Region lohnt in jedem Fall, ob mit Bus und Bahn oder per Fahrrad. Der Schlosspark in Hermsdorf lädt mit seinen uralten Bäumen und der Teichanlage zum Spazieren ein. Verbinden kann man dies mit einer Wanderung durch das Seifersdorfer Tal.

Ein Besuch in Oberlichtenau lohnt sich ebenfalls. Zu erleben ist die barocke Park- und Schlossanlage Oberlichtenau. Um die einzigartige Gartenanlage besser verstehen und kennenzulernen, hat der Förderverein vom Barockschloss Oberlichtenau einen QR-Code geführten „Lehrpfad des Barockgartens“ mit 34 Stationen eingerichtet. Unweit vom Schloss befindet sich das Bibelland Oberlichtenau-Freilichtmuseum und Garten in Einem. Der Lebensalltag zu biblischer Zeit wird hier dargestellt und anhand originalgetreuer Nachbauten veranschaulicht. So wird Geschichte für Jung und Alt erlebbar.

Im Ortsteil Bischheim der Gemeinde Haselbachtal befindet sich ein 5,6 ha großer Park, der in der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts im französischen Rokoko-Stil entstanden ist. Um 1800 wurde eine umfassende Erneuerung bzw. Verschönerung der Gebäude vorgenommen. In dieser Zeit setzte sich auch der englische Stil in der Gartenarchitektur durch. Im Park befindet sich ein Bestand von etwa 1000 Bäumen, ein großer Teil davon älter als 200 Jahre. Entdecken Sie zu jeder Jahreszeit die Schönheit der Parkanlage und genießen die Reize der Natur. Botanische Besonderheiten und die Aussicht vom 18 Meter hohen Lessingturm kann man auf dem Hutberg Kamenz erleben. Hier wurde mit Blaufichten der erste „blaue Wald“ in Deutschland angepflanzt.

In der Rhododendrongärtnerei Grüngräbchen sehen die Besucher eine 10 ha große Schauanlage mit bis zu 140 Jahre alten Pflanzen, die im Mai mit ihrer atemberaubenden Blütenfülle begeistern. Wer möchte, kann eine Jungpflanze für den eigenen Garten erstehen.

Entdecken Sie die Schönheit der näheren Umgebung und lernen Sie die Parkanlagen des Dresdner Heidebogens kennen.

An dem Aktionstag sind in den teilnehmenden Parkanlagen jährlich abwechslungsreiche Programme geplant. Alle Informationen dazu finden Sie unter: www.heidebogen.eu/gartenkultur.

Text: Dresdner Heidebogen e.V.



Die Nestexperten empfehlen:
Erst informieren... dann bauen!
Ihr Massivbaupartner für Ihren Landkreis

Town & Country HAUS
... hier zieh' ich ein.

www.Kunath-Massivbau.de

Herzlich willkommen auch in diesem Jahr in Bernsdorf – Isolde, Mara, Kira und Eberhard

Ende März haben die vier Lamas, die eine Leihgabe des Missionshofs Lieske sind, ihr Sommerquartier in unserem Tiergehege bezogen und freuen sich auf viele Besucher.

Im vergangenen Jahr sind im Frühjahr 4 Lamas nach Bernsdorf gekommen... im Herbst sind 7 wieder gegangen. Lassen wir uns überraschen, wie viele Lamas mehr wir dem Missionshof in diesem Jahr zurückgeben.

Text/Foto: Sandra Linack



BERNSDORFER
STADTANZEIGER

20 Jahre ASB-Pflegeheim „Am Schmelzteich“ Bernsdorf

DANKE!



Seit nunmehr 20 Jahren steht das ASB-Pflegeheim „Am Schmelzteich“ für Menschlichkeit, Nächstenliebe und Vertrauen, die Hilfe für die bedürftigen Senioren unserer Stadt.

Ob in guten oder (wie aktuell) schweren Zeiten, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Pflegeeinrichtung haben sich stets bemüht bei all der Hektik und dem Stress ein offenes Ohr für ihre Bewohner zu haben. Gerade aktuell in der COVID-19 Pandemie wird dem Pflegepersonal beinahe Unmögliches abverlangt. Zu all den ohnehin schon reich-

haltigen Aufgaben im stationären Pflegebereich komme nun noch die drastische verschärften Hygienestandards um die Bewohnerinnen und Bewohner vor der heimtückischen Krankheit zu schützen.

Wir, die Stadträte, die Mitarbeiter der Stadtverwaltung und ich als Bürgermeister wollen die Gelegenheit nutzen und der Heimleitung sowie allen MitarbeiterInnen zum 20-jährigen Bestehen des ASB-Pflegeheims „Am Schmelzteich“ DANKE sagen.

Wir wünschen Ihnen allen auch für die nächsten 20 Jahre viel Kraft, Menschlichkeit und Nächstenliebe, so dass die Bewohnerinnen und Bewohner ihrer Einrichtung sich wohl behütet fühlen.

Harry Habel
Bürgermeister der Stadt Bernsdorf



Podologie Vasel

Medizinische Fusspflege Andrea Vasel



Gesunde Füße • Kosmetik • Wellness-Massagen

Elsterwerdaer Straße 35 • 04932 Gröden • Telefon: 035343 78 94 07

www.podologie-vasel.de

ERGOTHERAPIE
Juliane Tekatz
staatlich anerkannte Ergotherapeutin

MÖGLICHE BEHANDLUNGSVERORDNUNGEN

- Ergotherapeutische sensomotorisch-perzeptive Behandlung (SPB)
- Ergotherapeutische motorisch-funktionelle Behandlung (MFB)
- Ergotherapeutische psychisch-funktionelle Behandlung (PFB)
- Ergotherapeutisches Hirnleistungstraining (HLT)

Alle Kassen, Privatpatienten und Hausbesuche

Öffnungszeiten:

Mo/Di/Do 8:00 Uhr – 17:00 Uhr
Mi/Fr 8:00 Uhr – 14:00 Uhr

Alle Termine nach Vereinbarung!



Ernst-Thälmann-Straße 16
02994 Bernsdorf
Telefon **035723 930 400**

www.ergotherapie-bernsdorf.de

FREX
Apotheker

Ihre Gesundheit liegt uns am Herzen!

Wir haben für Sie
durchgehend geöffnet:

Mo. – Fr. 08.00 – 18.30 Uhr
Sa. 08.00 – 12.00 Uhr



Inhaber: Carsten Schlimper e.K.

E.-Thälmann-Str. 33 | 02994 Bernsdorf | Telefon: 035723 / 292 88

20 Jahre ASB-Pflegeheim „Am Schmelzteich“ Bernsdorf



Im ASB-Pflegeheim „Am Schmelzteich“ finden die Bewohner Gemeinschaft, Gemütlichkeit und Wohlbefinden

Am 1. Februar vor 20 Jahren zogen die ersten Bewohner in das ASB-Pflegeheim "Am Schmelzteich" in Bernsdorf.

Zu diesem Jubiläum sollte es eine große Feier geben. Diese musste coronabedingt ausfallen. Dennoch wurde der Jubiläumstag im Pflegeheim für die Bewohner und Mitarbeitenden festlich begangen. "Mir war es wichtig, dass trotz der Einschränkungen unsere Bewohner und Mitarbeitenden einen besonderen Tag erleben", so Franz George. Er ist seit Mai 2020 Heimleiter der Einrichtung und startete mitten in den Pandemiezeiten.

Unter Einhaltung der Abstandsregelungen und Hygienemaßnahmen, konnten die Bewohner mit Sekt, Eierlikör und leckeren Häppchen einen schönen Tag verbringen. Für die Mitarbeitenden wurde ein leckeres Frühstück bereitgestellt. Gemeinsam wurden alte Bilder angeschaut und in Erinnerungen geschwelgt.

Die größte Überraschung des Tages war der Besuch der Kita Pffiffikus aus Bernsdorf. Die Kinder sangen im Innenhof ein Geburtstagslied und

begleiteten dies mit Instrumenten. Unsere Bewohner lauschten gerührt von ihren Zimmerfenstern aus.

Vier Mitarbeitende begangen ebenfalls an diesem Tag ein besonderes Jubiläum. Sie sind seit dem 1. Februar 2001 mit an Bord. Alle wurden mit einem Blumenstrauß überrascht. Text / Bilder: ASB Dresden & Kamenz gGmbH



psst ... Bewegung und Körperbewußtsein ist keine Frage des Alters

Unsere Angebote für Sie: • Funktions- / Osteoporose Training • Rückenschule • Faszientraining
• Beckenbodentraining • Entspannungskurse

Auch am Arbeitsplatz unterstützen wir Sie gern als Partner des Deutschen Netzwerks für betriebliche Gesundheitsvorsorge (Gesundheitsticket)

Wir freuen uns über zahlreiche gesundheitsorientierte Kursteilnehmer!



Ihre PHYSIOTHERAPIE SCHMALER in Bernsdorf
Telefon 035723/209 54 oder Wiednitz 035723/928 131

Geborgenheit im neuen Zuhause. Wir sind für Sie da.

ASB-Pflegeheim „Am Schmelzteich“ in Bernsdorf

ASB
Arbeiter-Samariter-Bund





BERNSDORFER
WOHNUNGSBAUGESELLSCHAFT
mbH

30 JAHRE
1991 - 2021



DANKE!

Für die Glückwünsche zu unserem 30. Jubiläum bedanken wir uns ganz herzlich

Besonderer Dank gilt Bürgermeister Harry Habel und der Stadtverwaltung Bernsdorf. Auch ohne die zuverlässige Zusammenarbeit mit unseren regionalen Partnern aus dem Handwerk wären die zurückliegenden drei Jahrzehnte für unser Unternehmen nicht so erfolgreich wie sie waren. Gemeinsam haben wir vieles erreicht - und haben noch viel vor!

Aktuell freuen wir uns, dass wir auch in diesen herausfordernden Zeiten jeden Mittwoch den Wochenmarkt ausrichten dürfen. Denn dieses Ange-

bot rund ums Wohnen stärkt regionale Produzenten und macht Bernsdorf besonders lebenswert.

In die Zukunft blicken wir voller Zuversicht. Wir bauen zwei Wohnblöcke im Fritz-Kube-Ring zu seniorenrechtlichen Wohnungen um. Auch ein Begegnungszentrum, eine Tagespflege und medizinische Einrichtungen werden direkt im Gebäude sein. Nutzen Sie Ihre Chance und lassen sich schon heute auf unsere Warteliste setzen.

In diesem Sinne: auf die kommenden 30 Jahre!



Ihr Team der Bernsdorfer
Wohnungsbaugesellschaft mbH

www.bwg-mbh.de

Ihr regionaler Partner für Dach & Fassade

HDW

Betriebsstätte Bernsdorf

GmbH

■ Flachdach
■ Dachklempnerei

■ Trapezblech & Fassaden
■ Terrassenabdichtung

02994 Bernsdorf | Alte Coseler Straße 2a
www.hdw-bleche.de

Tel. (03 57 23) 93 39 40 | Fax (03 57 23) 93 39 49
E-Mail: flachdach@hdw-bleche.de



Nordstraße 24 | 02994 Bernsdorf/OL
Tel. 035723-20613 | kontakt@elektro-schnabel.de

www.elektro-schnabel.de